

ALVA LÜN

Basic Info

Origin	Bern / Aarau, Schweiz
Genre	Ethereal Indie
Formation	Andrea Pfeifer - Komposition, Stimme Florian Baumann - Tasten, Melodica Tobias Müller - Bass Philipp Ryf - Gitarre, Perkussion

Promotext

Eine sphärische Stimme, eindringliche Texte und verschachtelter, melancholischer Sound – wenn Alva Lün spielen, dann versprühen sie den Zauber einer ganz eigenen Welt. Abseits von Mainstream und Musikbusiness-Rummel produziert die vierköpfige Band ihre Musik selbst und setzt dabei auf kontrastreiche Authentizität. Intime Singer/Songwriter-Stücke werden mit Elementen aus Trip Hop und Ambient vermischt, über der Düsternis schwebt stets etwas Zartes, Lichtvolles. Man lauscht und ist unweigerlich ergriffen, ohne recht zu verstehen, woher die Sehnsucht kommt, die da plötzlich im eigenen Herzen brennt. Fest steht: Alva Lün zelebrieren eine fast schon überirdische Ästhetik, werfen dabei aber nüchterne, existentielle Fragen auf – und genau dieses Spiel mit der Widersprüchlichkeit macht ihre Musik so einzigartig.

Bio

Die Bandformation «Alva Lün» nahm ihren Anfang 2012, als die Sängerin Andrea Pfeifer und der Multinstrumentalist Philipp Ryf bei einer Probe für ein Pagan-Folk-Projekt aufeinandertrafen und dort ihre gemeinsame Liebe für schlichte Singer/Songwriter-Stücke entdeckten. Bei spontanen Festival-Sessions probten sie ihr Zusammenspiel und gründeten schliesslich die Formation Alva Lün. Was eigentlich als Fantasienname gedacht war, enthüllte erst Jahre später seine wahre Bedeutung: Alva Lün heisst im Rätoromanischen «weisser Mond».

Sie veröffentlichten die folgenden Jahre mit diversen Gastmusikern zahlreiche Songs, welche sie 2019 in ihrem Download-Album «Tick Tock» zusammenfassten. Das darauf zu findende Stück Turning Point wurde im ZDF-Thriller «Die Jägerin» als Soundtrack verwendet, weitere Songs hört man im Dokumentarfilm «Hirten» der Künstlerin Mia Leu.

Grössere Bekanntheit erlangte Alva Lün durch ein viral gegangenes Youtube-Interview über die Nahtoderfahrung von Andrea Pfeifer und eine daraufhin entstandene SRF-Reportage.

Als das Interesse an der Band wuchs, holten sich Alva Lün feste Musiker ins Boot. Seit 2017 sind Tobias Müller und Florian Baumann fester Bestandteil der Band. Im Herbst 2021 veröffentlichten die vier ihr Debutalbum «Siren».

Der Stil von Alva Lün hat sich über die Jahre hinweg von Singer/Songwriter-Stücken zu atmosphärischem Indie mit Trip Hop-Elementen gewandelt.